

# Inhalt

## A: Die alten Banken

	Seite
I. Berlin als Zentrum des deutschen Bankwesens . . .	5
1. Reichsbank . . . . .	5
2. Zentrale Bankanstalten . . . . .	7
a) Die Spitzeninstitute der Sparkassen und Genossenschaften	8
b) Die Deutsche Rentenbank-Kreditanstalt . . . . .	10
3. Großbanken . . . . .	11
4. Banken mit Sonderaufgaben . . . . .	14
5. Hypothekenbanken . . . . .	19
6. Sparkasse und Stadtbank . . . . .	21
II. Der Weg der alten Banken in der Zeit nach dem Zusammenbruch . . . . .	23
1. Stilllegung des Geschäftsbetriebes und Blockierung der Konten	23
2. Verwaltung der stillgelegten Bankinstitute durch besondere Kommissionen . . . . .	24
3. Auseinanderstrebende Entwicklung in Ost- und Westberlin	26

## B: Die neuen Banken

I. Die Entwicklung bis zum Sommer 1948 . . . . .	27
1. Berliner Stadtkontor . . . . .	28
2. Sparkasse der Stadt Berlin . . . . .	30
3. Berliner Volksbank . . . . .	34
II. Die Entwicklung in der Zeit nach der Geldumstellung	35
1. Errichtung zentraler Bankinstitute . . . . .	35
a) Währungskommission / Berliner Zentralbank . . . . .	36
b) Deutsche Notenbank . . . . .	37
c) Deutsche Investitionsbank . . . . .	38
2. Schaffung selbständiger Bankinstitute im Gebiet von West- berlin . . . . .	40

	Seite
3. Die geschäftliche Entwicklung bei den Westberliner Kreditinstituten . . . . .	41
4. Das Kreditvolumen der Westberliner Wirtschaft . . . . .	48
5. Die Tätigkeit der Berliner Zentralbank . . . . .	49
6. Die geschäftliche Entwicklung bei den lokalen Kreditinstituten im sowjetischen Sektor von Berlin . . . . .	52
7. Die Tätigkeit der Deutschen Notenbank . . . . .	53
8. Die Tätigkeit der Deutschen Investitionsbank . . . . .	55
9. Schlußbemerkung : . . . . .	56